

Belebt durch würzige Meeresluft – Atlantik, Porto, Lissabon

Diese Radreise führt Sie in das historische Kernland Portugals, den grünen Norden mit seiner herbschönen Atlantikküste. Die Altstädte von PORTO und LISSABON standen kurz vor dem Verfall – heute sind sie vorbildlich restauriert. Die engen historischen Viertel der Portweinstadt über dem Douro wurden 1996 unter



UNESCO-Schutz gestellt. Die schöne Hauptstadt am Rio Tejo lässt Sie die engen Sträßchen der Alfama entdecken oder auf den weitläufigen Flaniermeilen der Baixa spazieren. COIMBRA, eine der ältesten Universitätsstädte Europas, lädt mit seinen malerischen Treppengassen zum Bummeln ein. Die Klöster



von TOMAR, BATALHA und ALCOBACA erzählen die unterschiedlichsten Geschichten, haben aber eine Gemeinsamkeit: Sie gehören zum Weltkulturerbe der Menschheit – ebenso wie das märchenhafte SINTRA mit Palästen, Villen und einer Maurenfestung. Auf Ihren Radstrecken entlang der ATLANTIKKÜSTE reihen sich Fischer- und Badeorte mit schönen breiten Sandstränden scheinbar endlos aneinander. Die Etappen im Hinterland bieten dem Auge ständig Neues: Breite Pinienwälder unterbrechen die fruchtbaren Flusstäler, in denen Obst, Gemüse und Wein angebaut wird. Hügel mit Olivenbäumen und Korkeichen säumen Ihren Weg, bevor Sie am Ende der Reise von Wäldern mit exotischem Baumbestand überrascht werden.

1. TAG | ANREISE PORTO

Flug nach Porto (Rückflug ab Lissabon). Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Hotel Pestana Porto, einem restaurierten Bürgerhaus aus dem 16./17. Jh. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch die sehenswerte Stadt am Douro. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 45 KM PORTO – PRAIA DE MIRA

Ein Spaziergang führt Sie nach VILA NOVA DE GAIA: Hier lagert in riesigen Kellereien der berühmte Portwein. Eine längere Zugfahrt bringt Sie aus der Stadt. Durch Pinienwälder radeln Sie bis zur Lagune RIA DE AVEIRO. Hier können Sie den Fischern mit ihren bunten Booten auf der Jagd nach Seetang zuschauen. Nach einer Fährfahrt über den RIO VOUGA erreichen Sie das Mira Villas Design Hotel in PRAIA DE MIRA.

3. TAG | 40 KM PRAIA DE MIRA – COIMBRA

Den Atlantik im Blick, führt Ihre Radstrecke durch kleine Fischer- und Badeorte. Mit dem Zug gelangen Sie am frühen Nachmittag in die Universitätsstadt COIMBRA. Die Quinta das Lagrimas, ein Landsitz aus dem 18. Jh., liegt in Fußentfernung zur Altstadt. An Ihrem freien Abend haben Sie die Wahl, ob Sie in der Stadt essen oder den Michelin-Stern Ihres Hotelrestaurants genießen möchten.

4. TAG | 53 KM COIMBRA – TOMAR

Nach einer halben Stunde Bahnfahrt geht es per Rad über kleine Sträßchen durch fruchtbares Bauernland. Die harmonische Landschaft um den RIO NABAO wird oft mit der Toskana verglichen – ganz mühelos ist das Radfahren heute nicht. Über TOMAR thront das Convento de Christi, ein Wehrkloster der Tempelritter aus dem 12. Jh. Das komfortable Hotel Dos Templarios liegt in einem ruhigen Park nur wenige Meter vom Ortskern entfernt.

5. TAG | 49 KM TOMAR – FATIMA – BATALHA

Bis zum bedeutenden Wallfahrtsort FATIMA sind noch einige Hügel zu erklimmen. Danach rollen Ihre Räder bis nach BATALHA fast nur noch bergab. Dankbar für einen wichtigen Sieg über die Spanier, ließ König Joao I. am historisch bedeutsamen Ort der Schlacht ein prächtiges Kloster im gotisch-manuelinischen Stil errichten. Sie übernachten gegenüber der Kirche im Hotel Estalagem Mestre Alfonso Domingues.

6. TAG | 38 KM BATALHA – ALCOBACA – SINTRA

Die wohl rührendste Liebesgeschichte Portugals erzählen wir Ihnen in der Zisterzienserabtei ALCOBACA. Und die schönste Etappe dieser Tour führt Sie über einen Höhenrücken mit einem atemberaubenden Blick auf den Atlantik. Nachmittags bringt Sie ein Transfer (ca. 100 km) nach SINTRA. Inmitten der grünen Bergwelt ließen sich Könige und Aristokraten ihre Sommerpaläste bauen. Sie logieren im Lawrence's Hotel, dem ältesten Hotel der iberischen Halbinsel.



7. TAG | 24 KM SINTRA – CASCAIS – LISSABON

Morgens besichtigen Sie die über tausend Jahre alte, hoch in der Sierra de Sintra gelegene Maurenfestung. Von dort rollen die Räder durch Wälder mit exotischem Baumbestand hinunter ans Meer in den mondänen Badeort CASCAIS. Mit dem Zug gelangen Sie nach LISSABON. Nach einem ausführlichen Stadtrundgang genießen Sie Ihr Abschlussessen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Portugal-Tour.



Viel mehr als Meer

- > die Altstädte der Kulturmetropolen Porto und Lissabon
- > die UNESCO-geschützten Klöster von Tomar, Batalha und Alcobaca
- > die märchenhafte Umgebung von Sintra
- > vier Radtage am Meer bzw. mit Meeresluft
- > durchgehend beste Hotellerie

Radstrecke

Die Strecken am Meer sind überwiegend flach und verlaufen auf kleinen Sträßchen, teilweise auf neu angelegten Radwegen. Im Hinterland der Küste (4. + 5. Tag) bewegen Sie sich in einer Hügellandschaft mit täglich zwei bis drei längeren Steigungen.

Flüge

Flüge nach Porto und Lissabon gibt es mit verschiedenen Fluggesellschaften. Weitere Informationen bei WEINRADEL.

Leistungen

7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5-Sterne, 6 x 4-Sterne), 6 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Leihrad mit Satteltasche, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung

Termine	Reise-Nr.	Preise*
17.04. – 24.04.2011	P 11/1	€ 1.350,-
07.05. – 14.05.2011	P 11/2	€ 1.350,-
29.05. – 05.06.2011	P 11/3	€ 1.350,-
11.09. – 18.09.2011	P 11/4	€ 1.350,-
25.09. – 02.10.2011	P 11/5	€ 1.350,-
Einzelzimmerzuschlag		€ 290,-
Zuschlag E-bike (s. S. 9)		€ 120,-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

